

bugi news

Zeitung der Bugenhagenschulen in Alsterdorf Weihnachten 2022



Die neuen Therapieräume

+++ Erntedank in der IIII +++ Seuchen und Gesundheit, 12a/b +++ Bühne Bumm im
Zwergenhaus +++ Tag der offenen Tür +++ Lass leuchten +++ Sankt-Martins-Umzug
+++ Mathe-App Mambio +++ der barmherzige Samariter, Eulen +++ neue Therapieräu-
me +++ Lichtentzündung im Advent +++ Weihnachtsaktion +++ meine Stadt Hamburg
+++ in der Weihnachtsbäckerei +++ Crepes am Tag der offenen Tür +++ SVE +++

Liebe Leser*innen,

wieder liegt ein herausforderndes Jahr hinter uns. Viele von uns fühlen sich von der eigenen und der gesellschaftlichen Situation verunsichert, gestresst und wenig weihnachtlich. Deshalb wollen wir an dieser Stelle auf ein Vorwort verzichten und dafür den Raum für einen Weihnachtssegen nutzen. Möge er Sie und Euch begleiten in eine erfüllte, besinnliche und freudvolle Weihnachtszeit.



Von Herzen,

Eva-Maria Kopte und Michael Strelow

Das Schulleitungsteam

Sich segnen lassen, einander den Segen zusprechen.

Besonders an Weihnachten. Gott lasse dich und deine Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest erleben.

Gott schenke dir Gelassenheit, dass Weihnachten in dir Raum finden kann. Gott gebe dir die Kraft, eigene Erwartungen und Ansprüche loszulassen.

Gott mache heil, was zerbrochen ist, und führe dich zur Versöhnung.

Gott stärke deine Entschlossenheit, deine Fantasie und deinen Mut, auch anderen Weihnachten zu bereiten.

Gott bleibe bei dir und erfülle dich mit Zuversicht, wenn dunkle Tage kommen.

Gott gebe dir ein empfindsames Herz, das über die Botschaft von Weihnachten staunen kann.

So segne dich Gott und schenke dir, deiner Familie und aller Welt seinen Frieden. Amen.

Dorothea Meyer-Liedholz

Erntedank in der III L

In der III L haben wir Gaben für das Erntedankfest mitgebracht. Kürbisse, Kartoffeln, Äpfel, Karotten, Zwiebeln, Frühlingszwiebeln, Petersilie, Sellerie, Kohlrabi und Steckrüben haben wir in den Kreis gelegt. Dann wurde ein Gebet gesprochen.

Aus den Gaben konnten wir eine leckere Suppe kochen.
Dazu gab es Butterbrote und Würste.
Das war ein toller Tag.



Seuchen und Gesundheit, Biologieprofil Jahrgang 12ab

Am 28. September hat das Biologieprofil Jg. 12ab sich mit dem Thema ‚Seuchen und Gesundheit‘ im UKE beschäftigt.

Welche Seuchen plagten die Hamburger/innen früherer Tage? Wie reagierten Stadt und Staat auf gesundheitliche und soziale Herausforderungen? Und seit wann gibt es Krankenhäuser im heutigen Sinne? Viele der aktuell diskutierten Themen zum Verhältnis von Gesundheit, Wirtschaft, Politik und Alltagsleben werden durch den Blick in die Vergangenheit verständlicher.

Die Profil -Schüler/innen haben Führung und Unterricht über Krankenhausgeschichte, Frauen in der Medizin, Kindersterblichkeit, Cholera, Tuberkulose, Grippe SARS-CoV2 und Syphilis) erhalten, anhand konkreter Exponate wurde das Ganze veranschaulicht. Im Anschluss daran standen die Museumsräumlichkeiten und das Museumslabor den Schüler/innen für eigenständiges Arbeiten (Präsentation von Referaten, Projektvorstellungen etc.) zur Verfügung.



Terminhinweis (Biologieprofil Jahrgang 13):

Am 25. Januar 2023 um 14.00 Uhr findet eine virtuelle Vorlesung von Frau Dr. Peters (Max-Planck-Institut) zum Thema „ Neurobiologie und Gehirn“ statt.

Das MaxLab ist das Schüler- und Besucherlabor des Max-Planck-Instituts für biologische Intelligenz und des Max-Planck-Instituts für Biochemie am Campus Martinsried. In verschiedenen virtuellen Kursen können Schülerinnen und Schüler des Biologieprofils die Faszination naturwissenschaftlicher Forschung hautnah erleben. Die Experimente sind biologisch-medizinisch ausgerichtet und spiegeln aktuelle Forschungsprojekte der beiden Institute wider.

Theater-Besuch der Bühne Bumm

Heute kam das Theater der Bühne Bumm zu uns zu Besuch. Schon bei uns in der Klasse haben wir uns jeder eine Eintrittskarte gekauft und ganz fest in unserer Hand gehalten. Am Eingang haben unsere Pädagogen die Karten entwertet. Gespannt sicherten wir uns Plätze in der ersten Reihe. Schnell wurde die ganze Sporthalle mit verschiedenen Klassen gefüllt und schon ging es los. Aus Butter, Milch, Eiern, Zucker und einer

Sofort ist der Pfannekuchen vor der Gans weggelaufen, auf einem Schaf geritten, vor dem Fuchs geflohen, er ist zwei frechen Eichhörnchen begegnet, hat mit einem Hirsch gekämpft und ist einem fiesen Schwein begegnet. Er wollte einfach nicht aufgefressen werden. Aber am Ende ist er



Mütze Salz wurde vor unseren Augen aus einer Frau ein dicker fatter Pfannekuchen. Dieser dicke fette Pfannekuchen wollte jedoch nicht aufgefressen werden sondern lieber die Welt anschauen.



zum Spielen mit dem hungrigen Mädchen mitgegangen – aber nicht zum Aufessen sondern zum Spielen. Zum Essen hat der dicke fette und auch schlaue Pfannekuchen dem Mädchen einen Sack Mehl abgegeben. Gestärkt konnten sie miteinander spielen. So ging es für alle gut aus.

Uns hat das Theater sehr gefallen und wir haben laut gelacht – besonders dann, wenn der Pfannekuchen durch die Gegend gekugelt ist.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bühne Bumm und freuen uns schon auf den nächsten Besuch.

Eulenklaſſe Ij - Zwergenhaus



Nach 2 Jahren Pause konnten wir am 4. November 2022 endlich wieder unseren Tag der offenen Tür durchführen. Nach einer musikalischen Eröffnung mit dem Buglied, gesungen von Kindern der Raben und Schmetterlinge, haben im Alt- und Neubau sowie im Zwergenhaus zahlreiche Lerngruppen ihre Türen geöffnet und Angebote präsentiert. Eine bunte Mischung aus Präsentationen von vergangenen Projekten, Information über den Schulalltag und Bastelangeboten wurde von den zahlreichen Besucher*innen geschätzt. Ein Highlight war die Theateraufführung „Die unendliche Geschichte“ von Schüler*innen aus der Mittelstufe in unserer kleinen Sporthalle. Schüler*innen aller Stufen haben ihr Lernen und Arbeiten vorgestellt. So konnten die Besucher*innen aus erster Hand erfahren, wie an unserer Schule gelernt wird. In der Aula standen diverse Stände mit süßen und herzhaften Köstlichkeiten für das kulinarische Wohl bereit. Dank des Eltern-Engagements gab es hier eine wahrlich große Auswahl und unser Förderverein freut sich über die Einnahmen. Wir freuen uns schon jetzt auf unser Frühlingsfest am 15.04.2023 und hoffen, viele von Ihnen dort wieder zu treffen – und natürlich auch auf jedes neue Gesicht.

Lass leuchten

Lass leuchten,
lodern, liedern
und denk an die
im Dunkeln
und lass es leuchten
auch für die.

Christine Berger

Ein langer Zug mit mehreren Hundert Menschen zog mit hellen Lichtern über das Alsterdorfer Stiftungsgelände. Angeführt von St. Martin auf dem Pferd, begleitet von der Polizei und der Jugendfeuerwehr gab es auf dem Weg Stationen zum Singen. Kinder der WOI Kita schlossen sich an und gemeinsam ging es bis zum Alsterdorfer Markt, auf dem aus der Kulturküche heraus eine Andacht zu den Lebensstationen St. Martins gefeiert wurde. Mit den Liedern, der Geschichte mit ihren Bildern und dem Brezel-Teilen (Spende von Alsterfood) ging ein stimmungsvoller Nachmittag zuende.



Die Vor- und Grundschul-Kinder helfen bei der Weiterentwicklung einer neuen Mathe-App

Nach den Herbstferien hatten Schüler*innen aus der Vor- und Grundschule die außergewöhnliche Möglichkeit, sich an der Entwicklung einer Lern-App zu beteiligen. Basierend auf der Erkenntnis, dass gewisse Kinder beim Rechnen aufgrund von einer geringeren Simultanerfassung nicht auf die sogenannte Kraft der 5 zurückgreifen können, entwickelt die Firma Neurodactics die inklusive Mathematik-App Mambio fürs Grundschulalter. Im Gegensatz zu anderen Apps passt sich Mambio automatisch an die Fähigkeiten des Kindes an und richtet sich

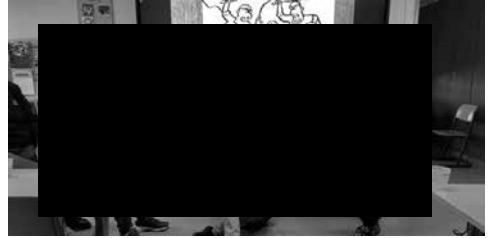
auch an Kinder mit speziellem Förderbedarf, Lernschwierigkeiten oder Hochbegabung. Dafür besuchten uns Ende Oktober zwei Mitarbeitende von Neurodactics und ließen während drei Tagen über 200 unserer Schüler*innen an der bisherigen Version der App rechnen. Mit den Ergebnissen dieser Rechenleistungen wird nun die App noch verbessert, bevor sie dann irgendwann auf den Markt kommt. Sowohl unseren Bugi-Schüler*innen als auch den Kolleg*innen von Neurodactics bereiteten diese Tage großen Spaß!



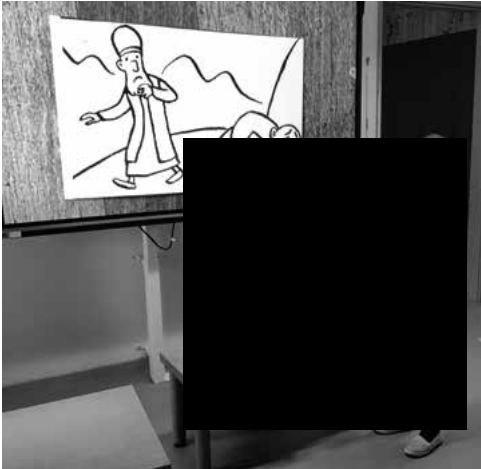
Der barmherzige Samariter, Eulenklass, Weihnachten 2022



1. Ein Mann ging von Jerusalem nach Jericho. Das war ein einsamer und gefährlicher Weg.



2. Auf einmal kamen Räuber. Sie überfielen ihn, nahmen ihm alles weg und schlugen ihn. Der Mann lag am Boden, er hatte nichts mehr und alles tat ihm weh. Er konnte nicht mehr alleine aufstehen..



3. Jetzt lag er dort und hatte Angst. Aber endlich hörte er Schritte. Er schaute auf und sah einen Priester kommen. Ein Priester war jemand, der im Tempel arbeitete. „Der wird mir bestimmt helfen“, dachte der arme Mann erleichtert. Aber der Priester ging einfach vorbei. Er schaute weg und wollte nicht helfen. Er hatte Angst, dass die Räuber wiederkommen.



4. Jetzt lag der Mann wieder alleine auf dem Weg. Aber dann hörte er wieder Schritte. Er schaute auf. Es war ein Levit. Auch jemand, der im Tempel mithalf. „Der wird mir bestimmt helfen“, dachte der arme Mann erleichtert. Doch auch dieser ging vorbei.

Der barmherzige Samariter, Eulenkasse, Weihnachten 2022



5. Auch ein weiterer Reisender ging vorbei. „Niemand will mir helfen“, dachte der Mann und war ganz verzweifelt

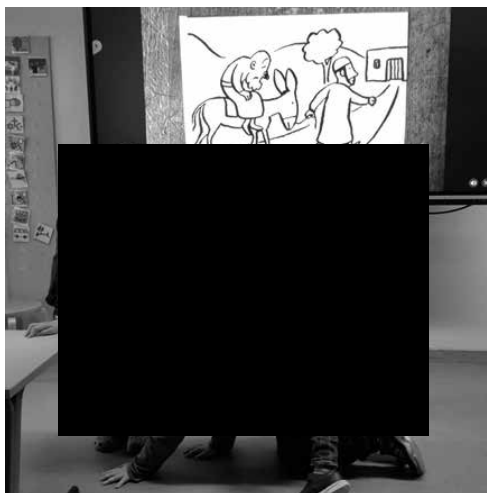


6. Dann hörte er wieder Schritte. Er schaute auf. Aber es war nur ein Samariter, ein Ausländer. Die Samariter mochten die Juden nicht. „Der wird mir sowieso nicht helfen“, dachte sich der Mann. Aber der Samariter blieb stehen.



7. Der Samariter gab dem Mann etwas zu trinken.

Der barmherzige Samariter, Eulenklasse, Weihnachten 2022



8. Er half dem Mann auf. Er verband seine Wunden und dann setzte er den Mann auf seinen Esel und brachte ihn in ein Gasthaus, wo er sich ausruhen konnte.



9. Der Samariter verband die Wunden des Mannes und bezahlte beim Wirt für das Gasthaus. Hier konnte sich der Mann in Ruhe erholen.

Gott, der barmherzige Vater

Guter Gott,
im Licht der Kerze spüre ich:
Ich bin nicht allein.
Im Licht der Kerze spüre ich:
Du hast mich lieb.
Im Licht der Kerze spüre ich:
Du bist da.
Danke für das Licht der Kerze.
Hilf mir, ein Licht für andere zu sein.
Amen

Neue Therapieräume endlich einsatzbereit!

Nach fast 1 ½ Jahren Planung, Renovierung und Umgestaltung konnten endlich am 04.11.2022 die neuen Therapieräume eröffnet werden.

In den Sommerferien waren viele Handwerker*innen aktiv. Durch entsprechende bauliche Maßnahmen haben diese dazu beigetragen, dass zu den bestehenden zwei Therapieräumen nun zusätzlich zwei weitere Räume für therapeutische Angebote in der Schule zur Verfügung stehen. Zur großen Freude aller stand damit rechtzeitig zum Schulstart den Kindern und Jugendlichen unserer Schule ein erweiterter Therapiebereich zur Verfügung. Durch großzügige Spendengelder haben die Räume einen tollen neuen Fußboden erhalten, frische Wandfarben und wunderschöne Einbauschränke, in die seither so vielfältige

neue Therapiematerialien verstaut werden konnten.

Nach den Sommerferien rollten dann die LKWs beladen bis zur Decke mit den neuen Therapiematerialien vor. Tage lang waren wir mit Auspacken und Aufbauen beschäftigt. Besonders schön war es dann zu sehen, mit wie viel Freude und Neugier die Kinder die unbekannteren Materialien erforschten. Die Rollenrutsche, die Schaukeln und die Balancierstraßen standen nicht mehr still. Es wurde mit Bausteinen gebaut, neue Spiele gespielt und viele sensorische Materialien ermöglichten neue Wahrnehmungserfahrungen.

Inzwischen arbeiten auch die Therapeut*innen des Theravitalis (Logo-, Ergo-, Physiotherapie) regelmäßig in den umgestalteten Therapieräumen.



All das ermöglicht uns, für noch mehr Schüler*innen die notwendigen Therapien bestmöglich mit dem Schulalltag zu verbinden. Wir sind daher all' jenen Förderer:innen überaus dankbar, die durch ihr großzügiges Engagement dazu beigetragen haben, dass wir dies Vorhaben so realisieren konnten. Namentlich danken wir von ganzem Herzen der Anny-Böhme-Gedächtnis-Stiftung, BILD hilft e.V. - „Ein Herz für Kinder“, der Christof-Husen-Stiftung, Don Ernesto Stiftung, dem Förderkreis der Ev. Stiftung Alsterdorf e.V., dem Förderverein der Bugenhagen-schule e.V., der IKEA Stiftung, der OTTO KRAHN (GmbH & Co.) KG sowie der Lieselotte- Paulsen- Stiftung.

Ute Haase und Nadine Hahme

Lichtentzündung im Advent

Kurz nach dem ersten Advent haben wir zwei Gottesdienste zur Lichtentzündung mit der Grundschule, Vorschule und mit dem „Zwergenhaus“ gefeiert.

Die Adventszeit erleben wir als Vorbereitungs- und Wartezeit für Weihnachten, die Geburt Christi. Das Licht ist in der Adventszeit sehr wichtig.

Zum Licht auf dem Adventskranz in den Lerngruppen kommt zusätzlich ein Friedenslicht für einen Tag in andere Lerngruppen, zur Verwaltung, zur Schulleitung und zur Bibliothek. Gerade in diesen Zeiten kann das Licht ein Zeichen für den Frieden, auch im Kleinen an unserer Schule, sein.

Dieses Friedenslicht, diese Kerze wurde im Gottesdienst mit Liedern, Texten und Gebeten entzündet und auf die Reise geschickt.

Die Regenbögen, die den ersten Gottesdienst gestaltet haben („Mache dich auf und werde Licht“ Lichtzeichen in unserer Schule) haben das Licht in ihre Lerngruppe genommen, im Weihnachtsgottesdienst wird dieses von den Schmetterlingen (die diesen mit einem Krippenspiel gestalten) hineingetragen. Einen Gastauftritt hatten die Raben mit dem Lied „Kinder tragen Licht ins Dunkel“.

Die Wölfe haben den zweiten Gottesdienst mit dem Psalm 36 vorbereitet. Die Schüler*innen des Zwergenhauses sangen für uns das Lied von der kleinen Friedens-Taube, das im wöchentlichen Friedensgebet einen festen Platz hat. Die Rubine, die den zweiten Weihnachtsgottesdienst gestalten, bringen ihr Licht nach einer Reise durch die Schule mit in den Gottesdienst.



Weihnachtsaktion für Hamburg

Bei der Weihnachtsaktion der Diakonie sind insgesamt 338 Päckchen zusammengekommen!

Die Bugenhagschule beteiligte sich auch dieses Jahr wieder an dem Diakoniprojekt. Die Diakonie hat die Geschenke am 1.12. bedürftigen Menschen in Hamburg zukommen lassen. In Anbetracht gegenwärtiger Krisen finden wir es in diesem Jahr besonders wichtig zu zeigen: in Hamburg halten wir zusammen! Gerade für armutsbe-

der Aktion „Weihnachten für Alle“ haben Hamburger*innen das Signal gesendet: Wir denken an euch. Ihr seid nicht allein! Vielen Dank an alle Spender*innen, unsere Loge war wieder einmal sehr voll mit Geschenken. Die II K, die die Aktion maßgeblich unterstützt hat, packte alles zusammen



troffene Menschen ist die aktuelle Zeit eine große Herausforderung. Inflation, steigende Lebensmittel- und Energiepreise und die Corona-Pandemie erschweren die Bewältigung des ohnehin schweren Alltags. Mit

und gemeinsam fahren wir mit dem vollgepackten Schulbus, um alles abzugeben.

Als Schule haben wir gezeigt, dass wir an Bedürftige denken und das Teilen zu unserer Haltung dazu gehört.

Meine Stadt Hamburg: Eine fächerübergreifende Unterrichtseinheit der Unterstufe der SfKmbF

In der Unterstufe der SfKmbF haben wir dieses Schuljahr mit der Unterrichtseinheit „Meine Stadt Hamburg“ begonnen. Das Thema ist in der geographischen Perspektive des Sachunterrichts wiederzufinden. Ausgehend vom Nahraum, also dem Bereich innerhalb und um die Schule herum, haben die Schüler*innen anschließend den öffentlichen Raum erkundet. Die Ausflüge zum Alten Elbtunnel und mit der Hafenfähre haben den Schüler*innen bereits vor den Sommerferien viel Freude bereitet. Daran wurde im Deutschunterricht angeknüpft und die Erlebnisse dienten als Anregung und Sicherheit zum Schreiben von Postkar-

ten, ohne bestimmte Formulierungen bzw. Ergebnisse vorzugeben.

Im Sachunterricht haben wir verschiedene Perspektiven auf unseren Lerngruppenraum und auf die gesamte Schule untersucht. Wir haben unsere Wohnorte auf der Karte gesucht, per Karten-App erkundet, markante Punkte auf den Karten markiert und die Sehenswürdigkeiten von Hamburg erforscht. Im Kunstunterricht haben wir das Thema Graffiti bearbeitet.

Karin Ubben und Jan Hermeneit



In der Weihnachtsbäckerei ...

Am 8. Dezember haben sich die Schüler*innen der Ilk mit ihren Eltern und Geschwistern getroffen, um die Adventszeit einzuläuten. Nach einigen Gesangseinlagen aller Anwesenden wurden die selbst gebackenen Kekse genossen. Auch der Punsch war ein Highlight unserer Feier.

Im Hauswirtschaftsunterricht hatten wir bereits vorher viele große Knusperhäuser

gebacken und aufgestellt. Nun wurde der Zuckerguss verteilt, die Häuser beklebt, Tannen gepflanzt, Zäune gezogen und viele kleine Details erstellt. Die Ergebnisse können sich sehen lassen!

Die Ilk wünscht allen Leser*innen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Jan Hermeneit



Crêpes der Ilk am Tag der offenen Tür

Am Freitag, den 04.11.2022, war es wieder soweit. Die Ilk hat ihren Crêpes-Verkaufsstand auf dem Flur aufgebaut. Der Andrang ist groß, wie immer sind unsere Verkaufsschlager die Nutella-Crêpes, aber auch Apfelmus, Zimt und Zucker oder die deftige Variante mit Schinken und Käse sind wieder im Angebot. Dabei ist der Verkaufsstand nur der letzte Schritt. Unser Fokus liegt auf der Herstellung und Vorbereitung des Teiges. Gemeinsam mit den Schüler*innen

der Lerngruppe Ilk haben wir die Zutaten gewogen, gemessen und zusammengemührt. Der Hauswirtschaftsunterricht ist ein fester Bestandteil des Unterrichts der Schule für Kinder mit besonderem Förderbedarf. In der Ilk findet wöchentlich eine Zubereitung von Speisen statt und natürlich werden auch andere Bereiche der Selbstversorgung trainiert.

Jan Hermeneit



Anzeige des SVE



Sportverein Eidelstedt Hamburg von 1880 e.V.



Lust auf Sport nach der Schule?
Fußball, Klettern, Tanzen, Floorball und andere Ballspiele wie
Basketball oder Handball, Psychomotorik, Wheel-Soccer sowie
Rollstuhlsport.

Dann kommt vorbei.
Jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag ab 16.10
Uhr in der Barakielhalle, gleich nebenan. Mehr Infos unter
www.sve-hamburg.de/
Inklusionssport Alsterdorf
Sabine Müller
0151-17257493
inklusionssport.alsterdorf@sve-hamburg.de

Termine Termine Termine Termine von Januar bis April 2024

23.12. - 08.01.	Weihnachtsferien	17.02.	Fasching
09. - 27.01	Praktikum Mittelstufe	24.02.	Berufsinformationsmesse Einstieg
11.01.	19:00 : Infoabend Seiteneinsteiger	27.02.-03.03.	Studienfahrt 12a/b
12.01.	Spielevormittag	06. - 19.03.	Märzferien
17.01.	Spielevormittag	27. - 31.03.	Internationale Woche gegen Rassismus
24.01.	Sportspektakel Grundschule	30.03.	Lauffest
27.01.	schulfrei	06.04.	schulfrei
30./31.01.	Spielevormittag	07. - 10.04.	Ostern

Anmeldungen für den Bläserunterricht
(Trompete, Saxophon u. Posaune)
sowie die Schul-Bigband
über hkrause@bugi.de



Friedenslicht



bugi news

Newsletter der Bugenhagschulen in Alsterdorf Weihnachten 2022



In der Weihnachtsbäckerei (IIK)

Impressum: bugi news

Redaktion, Layout und Bildgestaltung:

Bärbel Reichmann, Inga Schefuß, Christoph Schürhaus

Herausgeber:

Bugenhagschulen der Evangelischen Stiftung Alsterdorf,

Alsterdorfer Straße 506, 22337 Hamburg, 50773328

www.bugenhagschulen.de

Druck: Druckatlier SCHOOP GmbH